



WALDPORTAL

Oberhalb des Kriegerdenkmals in Diekholzen, am Steinberg, bilden zwei mächtige Buchen den wohl schönsten Waldeingang weit und breit.

Wie überdimensionale Torpfosten stehen sie dort rechts und links des Weges. Man fragt sich unwillkürlich wie viele Generationen wohl schon durch dieses geradezu magische Waldportal gegangen sind.



KÖHLERHÜTTE

Ein kurzes Stück hinter dem Söhrer Forsthaus, am Weg nach Röderhof, liegt die alte Köhlerei. Hier wurde, in dem auf der Rückseite des Gebäudes erhaltenen Ofen, noch bis in die 50er Jahre des letzten Jahrhunderts Holzkohle hergestellt. Laut einer alten Urkunde gab es 1355 schon Köhler, die ihre Meiler im Söhrer Wald betrieben.



KOSTENLOSE
APP

mit dieser und weiteren interaktiven Touren für Smartphones in den Stores von



sowie auf der Website
www.nette-innerste.de

Region nette innerste
Gemeinde Diekholzen
Alfelder Straße 5
31199 Diekholzen
Telefon: (05121) 202-0

info@diekholzen.de
www.diekholzen.de
www.nette-innerste.de



Mit freundlicher Unterstützung durch



Zweigverein Hildesheim

Unterstützt durch: ELER „Niedersächsisches Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz“



WANDERTOUR



**Tosmar-Kammweg,
Sonnenberg & Röderhof**



GUT RÖDERHOF

Bis Ausgang des 14. Jahrhunderts war der Röderhof eine kleine bäuerliche Siedlung, die Eigentum der Ritter von Rössing war. 1397 verkaufte die Familie von Rössing die Siedlung an das Kartäuserkloster in Hildesheim. Nachdem die Kartäuser Eigentümer geworden waren, wurden alle kleinbäuerlichen Parzellen zu einem großen Wirtschaftshof zusammengeschlossen. Im Jahr 1777 hob der Hildesheimer Fürstbischof Friedrich Wilhelm von Westphalen das Kloster auf.



RÖHNSITTEN

Bei den Söhrer Teichen, auch Röhnsitten oder Rüensiek genannt, handelt es sich um Erdfälle, deren Ursache Auswaschungen im Gestein sind. Der Höhenzug des Tosmarberges besteht aus Buntsandstein und wird hier durch ein Muschelkalkband an der Oberfläche unterbrochen. Dieses wasserlösliche Gestein bildet im Laufe der Zeit im Untergrund Höhlen, deren Einsturztrichter als Teiche mit steilen Böschungen erkennbar sind. Die Teiche sind ein anerkanntes Naturdenkmal und ein Paradies für Flora und Fauna. Schon seit langer Zeit ranken sich mehrere Sagen um diesen mystischen Ort.



Wandertouren



„Tosmar-Kammweg Wanderung“

Länge: 11,2 km | Dauer: 3,5 Std.

Wir wandern Richtung Diekholzen, nach der Hochspannungsleitung rechts zum schönen Waldportal. Weiter auf einem kleinen Pfad mit Ausblicken auf das Dorf. Am Tannenkamp gehts links bergauf über den Kammweg. Eine Serie von Grenzsteinen, Ausblicke und Bänke erleichtern den Aufstieg bis zur Tosmarhütte und zum Gipfelkreuz, an einer Doppelkreuzung geht es links abwärts bis zum Waldrand bei Röderhof und zurück zum Söhrer Forsthaus.

„Sonnenberg-Röderhof Wanderung“

Länge: 9,5 km | Dauer: 3 Std.

Wir wandern zunächst Richtung Tosmarkreuz, später links und an der Doppelkreuzung weiter über den Kammweg auf den Hammburg. Genießen Sie die schöne Aussicht, bevor es abwärts über die Teufelsküche zum Waldrand, am Galgenteich entlang zum Landhaus am Sonnenberg geht. Hier haben Sie einen wunderschönen Blick in das Innerstetal. Zurück geht es über die Heimstatt Röderhof zum Söhrer Forsthaus.



Interessante Orte

- Startpunkt
- Mittelpunkt der Gemeinde
- Rhönsitten
- Schönes Waldportal
- Gasthaus Jörns
- Café Zum Roten Berg
- Café Engelke
- Grenzstein Ziegenberg
- Schutzhütte Tosmar
- Gipfelkreuz Tosmar
- Söhrer Forsthaus
- Köhlerhütte und -ofen
- zweibeinige Buche
- Landhaus Am Sonnenberg
- Gut Röderhof
- Heimstatt Röderhof
- Aussichtspunkt
- Parkplatz
- Wandertafel
- Digitale Info-Stele